

Pressemitteilung, 10.08.2026

Basketball-Fieber in Waidhofen

Jungtalente trainierten mit den Amstetten Falcons im Camp

Vergangene Woche wurde die Sporthalle in Waidhofen zum Treffpunkt für basketballbegeisterte Kinder und Jugendliche: Beim Basketballcamp der Amstetten Falcons standen Bewegung, Training und vor allem die Freude am gemeinsamen Sport im Mittelpunkt. Rund 70 junge Basketballerinnen und Basketballer nutzten die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten zu verbessern, Neues zu lernen und gemeinsam eine sportliche Woche zu erleben.

Auf dem Programm standen Trainingseinheiten mit erfahrenen Coaches, individuelle Workouts und gezieltes Skill-Training. Je nach Alter und Leistungsniveau wurde an Wurf, Dribbling, Passspiel und Koordination gearbeitet.

„Die Sportstadt Waidhofen bietet mit ihren vielfältigen Sportstätten und Freizeitmöglichkeiten beste Voraussetzungen für ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Wir freuen uns, dass die Amstetten Falcons mit ihrem Basketballcamp bei uns zu Gast waren und Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geboten haben, gemeinsam Sport zu erleben, neue Erfahrungen zu sammeln und Freundschaften zu schließen“, betonen Bürgermeister Werner Krammer und Sportstadtrat Peter Engelbrechtsmüller.

Dass das Camp gut ankam, war während der gesamten Woche zu spüren. Mit viel Einsatz wurde trainiert, gespielt und an den eigenen Fähigkeiten gefeilt. Gleichzeitig blieb genügend Raum für Spaß abseits des Spielfelds. Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Besuch des Parkbads: Bei den heißen Temperaturen war die Abkühlung im Wasser besonders willkommen und sorgte für eine schöne Abwechslung zum Training.

Auch die Vorfreude auf die nächste Ausgabe ist bereits groß: „Wir freuen uns schon auf das Basketballcamp 2027, das von 2. bis 6. August stattfinden wird“, so der Camp-Organisator Jasmin Marevac von den Amstetten Falcons.

Foto: Bürgermeister Werner Krammer (li., vorne) und Stadtrat Peter Engelbrechtsmüller (li., hinten) freuten sich über den Besuch der jungen Basketballerinnen und Basketballer in Waidhofen.